

nanter Hans von Schellenberg min eigen insigel für mich vnd den obgenanten Hansen minen elichen sun vnd für all vnser erben offentlich gehenkt an disen brief, der geben ist an dem ingenden jâr äbend, do man zalt von gottes gebürt drüzehenhundert vnd nüntzig iâr, dar nâch in dem fünften jâr.

56. Konstanz, 1. Februar 1395
... Markquart von Schellenberg¹ vnd frow Kattherin von Wolffurt² sin elichû frow ... *beurkunden, dass vor ihnen ihr Vogtmann Frik Rott von Gundholzen³ vom Augustinerinnenstift Münsterlingen⁴ ein Gut in Gundholzen zu Erbzinslehen empfangen habe. Es siegeln die beiden Aussteller.*

Or. StaatsA Thurgau Frauenfeld, 7'45'55. – 2 Siegel, Fragm., Vorderseite abgeblättert, nichts erkennbar.

Druck: Thurg.UB VIII, 4412 (unvollständig).

57. 1. März 1395
Anna Mülner¹ schenkt dem Johanniterhaus Künsnacht² ihren Teil des Hofes Dübendorf³ mit dem Kirchensatz, der ... mich vnd Verenen von Schellenberg⁴ selig min swester ze erb an gefallen ist vnd ein pfand nâch der brief lut ...

Or. StaatsA Zürich, C I, 3011.

Regest: Urkundenregesten Zürich III, 3810.

58. Konstanz, 19. Mai 1396
Der Abt des Schottenklosters vor Konstanz ersucht als päpstlicher Subdelegat eine grosse Zahl namentlich genannter geistlicher und weltlicher Würdenträger, aus dem Bistum Chur u. a. ... Hainrichen von Fadutz¹ ... gräfen ..., namentlich genannte, auf Klage des Kreuzfahrers Johann Gruber von Bern gebannte Walliser zum Gehorsam zu zwingen.

Abschr. (Übersetzung), Insert in Urk. v. 5. Okt. 1397, StaatsA Zürich, C II 10, 139b.

Regest: Urkundenregesten Zürich III, 3997.

56. ¹Marquard IV. v. Schellenberg. – ²Katharina v. Wolfurt (Vorarlberg). – ³sö. Radolfzell BW. – ⁴Bez. Kreuzlingen TG.

57. ¹Tochter Gottfried II. Mülners, verwitwete Manesse. – ²Bez. Meilen ZH. – ³Bez. Uster ZH. – ⁴Verena Mülner, Gemahlin Johanns III. v. Schellenberg.

58. ¹Heinrich V. v. Werdenberg-Sargans, zu Vaduz, 1355–†1397.